



Stellenausschreibung Tarifbeschäftigte (r)

In der Kreispolizeibehörde Borken, Direktion Zentrale Aufgaben, Dezernat ZA 1/ ZA 2, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Beauftragte (r) für den Polizeisport und das behördliche Gesundheitsmanagement (m, w, d)

befristet zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die Entgeltgruppe EG 10 TV-L vorgesehen. Der Dienort ist Borken.

Der Zuständigkeitsbereich der Kreispolizeibehörde Borken umfasst 17 Städte und Gemeinden im Kreis Borken. In der Behörde versehen mehr als 600 Beschäftigte ihren Dienst

Angegliedert wird die Stelle im Sachgebiet Behördliches Gesundheitsmanagement der Polizei (BGMPol), welches sich im Aufbau befindet. Es besteht die Möglichkeit, sich gestaltend einzubringen. Der/ dem Sportbeauftragten obliegt die Planung, Organisation, Koordination und Durchführung des Dienstsports in der Behörde.

Aufgabengebiet:

Es erwartet Sie eine vielseitige und interessante Tätigkeit mit im Wesentlichen folgenden Aufgabenfeldern:

- Ausarbeitung von Trainings- und Förderprogrammen
- Abnahme der Sportleistungsnachweise (Deutsches Sportabzeichen, Europäisches Polizei Leistungsabzeichen, Leistungstest Polizei NRW) der Polizeivollzugsbeamtinnen und –beamten

- Koordination und Betreuung der Polizeisporttrainer/ innen, Übungsleiter/ innen und Prüfer/ innen
- Planung und Durchführung von Gesundheitstagen und örtlichen Fortbildungen im Dienstsport
- Bedarfsprüfung, Beschaffung und Verwaltung von Sportgeräten sowie Anmietung von Sportstätten
- Bearbeitung von Anträgen auf außerdienstlichen Sport einschließlich Prüfung entsprechender Sportstätten und -angebote
- Administrative Tätigkeiten wie Bearbeitung von Anfragen und Erledigung von Berichtspflichten
- Vorträge und Beratungsgespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Vorgesetzten im Bereich des BGMPol, insbesondere zur Gesundheitsförderung
- Zusammenarbeit mit Nachbarbehörden und ggfls. externen Kooperationspartnern
- Bestandspflege des behördlichen Intranetauftritts „Dienstsport“

Formale Voraussetzungen:

- erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich Sportwissenschaften - Sport und Ernährung, Sport und Gesundheit, Sporttherapie – oder Sportmanagement/-ökonomie
oder
- abgeschlossene einschlägige Ausbildung als Sportfachfrau/-mann, Sport- und Fitnesskauffrau /-mann, Gymnastiklehrer/in oder vergleichbare Ausbildung
- Nachweis der DOSB-Lizenz/ Trainerlizenz B Breitensport
- einen Führerschein der EU-Klasse B
- ein tadelloses polizeiliches „Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde“ (Hinweis: Dieses wird erst angefordert, sofern Ihre Bewerbung im weiteren Auswahlverfahren berücksichtigt wird.)

Wünschenswerte Voraussetzungen:

- berufliche Erfahrung als Trainer/ in im Vereins- bzw. Sportbereich
- gute Kenntnisse im Bereich Gesundheitssport
- Kenntnisse im Bereich der Ernährungsberatung und Gesundheitsförderung
- Inhaber der Prüfberechtigung zur Abnahme des Deutschen Sportabzeichens
- Deutsches Rettungsschwimmabzeichen, mindestens Bronze
- Sichere Anwenderkenntnisse der MS-Office Produkte

Persönliche Kompetenzen:

- hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- eigeninitiatives selbständiges Handeln
- Leistungsbereitschaft und -fähigkeit
- Teamfähigkeit

Wir bieten Ihnen...

- den Rahmen, eigenverantwortlich und selbständig zu handeln
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- Mitarbeit in einem leistungsstarken, engagierten Team

Die Stellenbesetzung erfolgt befristet als Vollzeitbeschäftigte bzw. Vollzeitbeschäftigter mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von derzeit 39 Stunden und 50 Minuten (§ 6 TV-L).

Die Kreispolizeibehörde Borken fördert in vielfältiger Hinsicht die Gleichstellung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Sie werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Ausübung der Funktion in Teilzeit ist grundsätzlich möglich.

Bewerbungen schwer behinderter und ihnen gleichgestellter Menschen i. S. d. § 2 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung einen Nachweis über Ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bei.

Hinweis: Mit der Bewerbung stimmen Sie einer polizeilichen Zuverlässigkeitsüberprüfung zu.

Für weitere Informationen über die zu besetzende Stelle stehen Ihnen

| | | |
|----------------------|--|----------------|
| Herr Wiemer | Leiter ZA 1/ ZA 2 (fachspezifische Fragen) | 02861-900-3100 |
| Herr Plotzki-Husmann | Beauftragter BGM (fachspezifische Fragen) | 02861-900-3345 |
| Frau Ahlte | Personalstelle (tarifspezifische Fragen) | 02861-900-3201 |

gerne zur Verfügung.

Richten Sie Ihre Bewerbung bitte auf dem Postweg oder als E-Mail (pdf-Format) **bis zum 20.08.2022** an die

**Kreispolizeibehörde Borken,
Direktion ZA - ZA 1/2, SG 2.1
Burloer Straße 91
46325 Borken
E-Mail-Adresse: Bewerbungen.Borken@polizei.nrw.de**

Bewerbungen die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte übersenden Sie keine Originale, sondern ausschließlich Kopien der beigefügten Unterlagen, da diese nicht zurückgesendet werden. Sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bitte verwenden Sie daher auch keine Bewerbungsmappen, sondern heften Ihre Unterlagen lediglich zusammen.

Eventuell anfallende Reisekosten werden durch die Kreispolizeibehörde Borken nicht erstattet.

Um das Stellenbesetzungsverfahren zeitnah abwickeln zu können, wird auf die Versendung von Eingangsbestätigungen verzichtet. Nach Abschluss des Verfahrens erhalten Sie unaufgefordert eine schriftliche Mitteilung. Von daher wird darum gebeten, von Nachfragen zum Verfahrensstand Abstand zu nehmen.

Erhebung und Verwendung persönlicher Daten im Bewerbungsverfahren:

Der Kreispolizeibehörde Borken ist es ein Anliegen, einen höchstmöglichen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu gewährleisten. Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einverstanden.

Die über Sie erhobenen Daten werden ausschließlich zur ordnungsgemäßen Durchführung des Bewerbungsverfahrens einschließlich eventueller Rechtsbehelfsverfahren und für eine möglicherweise zustande kommende Begründung eines Dienstverhältnisses verwendet. Kommt ein Dienstverhältnis nicht zustande, werden die Daten unmittelbar nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Wege vernichtet.

Für weitere Fragen verweise ich auf die auf der Internetseite der Kreispolizeibehörde Borken abrufbare Datenschutzerklärung.

Im Auftrag

Willing
KVD, Leiter Dir. ZA